



<https://biz.li/2qkk>

ORTSFEUERWEHR KIRCHHORST-STELLE NIMMT NEUES TANKLÖSCHFAHRZEUG OFFIZIELL ENTGEGEN

Veröffentlicht am 18.09.2024 um 13:24 von Dana Noll

"Was lange währt, wird gut", kommentierte Isernhagens Gemeindebrandmeister Marc Perl die E offiziell für die Feuerwehr Kirchhorst-Stelle in den Dien

Bei sonnigem Spätsommerwetter kamen mehr als 60 Gä nach Kirchhorst, um das neue Tanklöschfahrzeug (TLF Getränken, Pizzasuppe und Kartoffeleintopf mit Würstchen

2016 waren die Bemühungen um das Fahrzeug gestartet erfreut: "Wir können das Fahrzeug gut gebrauchen, nicht natürlich trotzdem, dass es möglichst wenig im Einsatz sein

Bereits im Juli diesen Jahres hatte das TLF 4000 seine F kam es bereits zum Einsatz. Davor konnten die ehrenamt Tanklöschfahrzeug Übungsdienste leisten.

Das TLF 4000 rüstet die Feuerwehr Kirchhorst-Stelle für zukünftige Aufgaben, Angesichts der zu erwartenden Zunahme von Vegetations- und Flächenbränden sowie der speziellen Anforderungen bei Bränden von Elektrofahrzeugen ist ein leistungsfähiges, wasserführendes Fahrzeug wie dieses zukünftig unverzichtbar.

Mit 18 Tonnen zählt das neue Fahrzeug eher zu den Schwergewichten. 320 Pferdestärken und 5000 Liter Wasservolumen sowie zusätzlich 500 Liter Schaummittel machen es zu einer leistungsfähigen Ergänzung des bestehenden Fuhrparks. Dazu zählen in Kirchhorst-Stelle noch zwei Löschfahrzeuge (LF), das LF 8 und das LF 10 und zwei Mannschaftstransportwagen.

Das TLF 4000 verfügt über fest eingebaute Wasserwerfer, einer auf dem Dach und einen zweiten Frontwerfer. Mit dem modernen "Pump and Roll" können beispielsweise Feldbrände noch gezielter bekämpft werden, da bei Fahren mit niedriger Geschwindigkeit noch gelöscht werden kann. "Die Pumpe schafft 2.500 Liter pro Minute", erklärt Gerätewart Peter Schmidt, "Und auch zwei Faltbehälter, so eine Art Mini-Pool, befinden sich an Bord."

Auf rund 500.000 Euro belaufen sich die Kosten für das neue TLF. Dafür gab es von Ortsbrandmeister Sönke Seißelberg ein großes "Danke" in Richtung Gemeinde. "Unsere Arbeit, die wir ehrenamtlich leisten, braucht gutes Handwerkszeug, das haben wir jetzt", so der Ortsbrandmeister. Marc Perl ergänzte: "Es ist genau da, wo es hingehört."



Die Ortsfeuerwehr Kirchhorst-Stelle nahm gestern ihr neues Tanklöschfahrzeug in einer kleinen Feierstunde offiziell entgegen. / Foto: Dana Noll

Angesichts der zu erwartenden Zunahme von Vegetations- und Flächenbränden sowie der speziellen Anforderungen bei Bränden von Elektrofahrzeugen ist ein leistungsfähiges, wasserführendes Fahrzeug wie dieses zukünftig unverzichtbar.